

Woher Papst Franziskus seine Ratschläge bzgl. der globalen Erwärmung her hat

geschrieben von N. N. | 19. Juli 2015

Martin Fricke. Ph.D. (nuclear physics)

Im Namen aller legitimierten Wissenschaftler weltweit entschuldige ich mich für den schlechten Rat, den Papst Franziskus zu den Themen globale Erwärmung und CO2 erhalten hat. Ich kontaktierte unseren päpstlichen Nuntius in New York und die Pontifical Academy des Vatikans und habe meinen Bedenken Ausdruck verliehen. Eine Delegation der weltweit größten Spezialisten der Klimawissenschaft war nach Rom gereist zu einem geplanten Treffen, welches aber Presseberichten zufolge blockiert worden ist durch Kardinal Oscar Rodriguez Maradiage aus Honduras (von dem man sagt, er sei der engste Freund von Papst Franziskus und der oftmals als „Vize-Papst“ bezeichnet wird). Auf einer Pressekonferenz proklamierte er kürzlich: „Die Ideologie um Umweltthemen ist zu sehr dem Kapitalismus verhaftet, der nicht aufhören will, die Umwelt zu ruinieren, weil er nicht seine Profite aufgeben will“.

Ernteerträge und Klimawandel

geschrieben von N. N. | 19. Juli 2015

von Helmut Kuntz

Ohne Klimawandel wären wir schon im Paradies – nicht, weil wir dann schon erfroren wären, sondern weil uns ganz sicher das Brot in den Mund wachsen würde.

So könnte man denken, wenn man die Information auf Pflanzenforschung.de [1], einer vom Bundesministerium für Bildung und Forschung unterstützten Informationsplattform liest.

Ein offener Brief an Papst

Franziskus zum Klimawandel

geschrieben von N. N. | 19. Juli 2015

Einführung des Übersetzers: Zwar ist das hier angesprochene Treffen bei Papst Franziskus am 28. April bei Erscheinen dieser Übersetzung bereits vorbei, aber dennoch möchte ich diesen offenen Brief an ihn übersetzen. Es gibt nur sehr wenige klimarealistische Einschätzungen aus christlicher Sicht, und das scheint mir hier sehr bedeutsam zu sein. Natürlich weiß ich nicht, ob der Papst diesen Brief überhaupt zur Kenntnis nimmt, aber seine für den Sommer geplante Enzyklika wird es zeigen.

Chris Frey, Übersetzer

Über aktuelle Stürme, Tornados, Hurrikane & Cie.-kein Zusammenhang mit Klimawandel feststellbar

geschrieben von N. N. | 19. Juli 2015

Einführung des Übersetzers: Im Folgenden werden einige Beiträge vorgestellt, die alle das gleiche Thema haben: Stürme. Es geht um Tornados in diesem März in den USA, aber auch um die Hurrikane Pam und Haiyan sowie deren Beziehung (oder Nicht-Beziehung) zum Klimawandel. Zu allen Artikeln werden die entsprechenden Links genannt.

Chris Frey, Übersetzer

Entwarnung: 20-jährige Studie zeigt Golfstrom ist stabil

geschrieben von N. N. | 19. Juli 2015

Übliche Klimahysterie: Forscher warnen: Klimawandel schwächt wärmenden Golfstrom ab (hier)

Realitäts-Check: 20 Jahre lange Messungen zeigen: Der Golfstrom bleibt stabil (hier)

University of Rhode Island. 3. März 2014: Viele Studien aus jüngerer Zeit haben Behauptungen sehr viel Publicity verschafft, denen zufolge

die globale Erwärmung für eine Verlangsamung des Golfstromes sorgt. Es heißt, dass der Golfstrom an Stärke verliert aufgrund steigenden Meeresspiegels entlang der Ostküste. Allerdings ist in keiner der Studien auf irgendwelche direkte Messungen der Strömung Bezug genommen worden, um über einen längeren Zeitraum die Behauptungen zu belegen.